

Planen und Bauen

Holzmassivwände





Foto: Gaute B. Iversen - WEBER

Saint-Gobain Systeme garantieren Qualität und Sicherheit. Für Sie und Ihre Kunden.

Mit Saint-Gobain Systemen treffen Sie eine kluge Entscheidung für komplette Bauteillösungen aus einer Hand mit perfekt aufeinander abgestimmten Produktkomponenten, die ein Höchstmaß an Qualität und Sicherheit in der Ausführung garantieren. Damit werden Sie Ihren hohen Ansprüchen an die eigene Leistungsfähigkeit ebenso gerecht wie den gestiegenen Anforderungen an Komfort, Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit von Bauherren und Investoren.

Die geprüften und in der Praxis bewährten Saint-Gobain Systemlösungen bieten beste Funktionalität und Leistungswerte oberhalb des gesetzlichen oder normierten Standards. Qualität ohne Kompromisse wird sowohl durch laufende interne Qualitätskontrollen als auch durch unabhängige, externe Qualitätsüberwachung (ISO 9001) gewährleistet.

Ob als Architekt, Planer, Projektentwickler, Verarbeiter oder Baustofffachhändler. Mit Ausbausystemen von Saint-Gobain entscheiden Sie sich für Lösungen mit einem Höchstmaß an geprüfter Sicherheit, bewährter Markenqualität und umfassenden Serviceangeboten, die Sie in Ihrer Arbeit effektiv unterstützen. Hierzu zählen unter anderem:

- **Geprüfte Sicherheit aufeinander abgestimmter Systemkomponenten**
- **Qualitäts- und Leistungsniveau oberhalb der normierten Standards**
- **Spezielle Beratungsleistungen für Architekten und Planer**
- **Technische Beratung (auch auf Baustellen) und technischer Kundenservice**
- **Umfassende Klassifizierungsberichte, Prüfzeugnisse und Zulassungen**
- **Zugriff auf kostenlose Tools wie CADs, App, Brandschutzrechner, Mengenermittlung**
- **Umfassendes Schulungsangebot**

Alle Informationen zu Ihren Saint-Gobain Systemvorteilen finden Sie unter www.saint-gobain.at



Holzmassivwände

	Systemnr.	Seite
Innenwände 1-fache Tragschicht	HM1	
ohne Bekleidung	HM10OB	HM 4
einseitig 1-lagig beplankt	HM11RF	HM 6
mit einseitiger Installationsebene, 1-lagig beplankt	HM11RF	HM 8
mit beidseitiger Installationsebene, 1-lagig beplankt	HM11RF	HM 10
mit einseitiger Installationsebene, 2-lagig beplankt	HM12RF	HM 12
direkt beplankt mit einseitiger Vorsatzschale	HM12RF	HM 14
Innenwände 2-fache Tragschicht	HM2	
beidseitig 1-lagig beplankt	HM21RF	HM 16
mit beidseitiger Installationsebene, 1-lagig beplankt	HM21RF	HM 18
mit beidseitiger Vorsatzschale, 2-lagig beplankt	HM22RF	HM 20
Außenwände	HM3	
mit einseitiger Installationsebene, 1-lagig beplankt	HM31RF	HM 22
direkt beplankt mit einseitiger Vorsatzschale	HM32RF	HM 24
Details	HM-D-	HM 26

HM100B

Holzmassivwände

Innenwand 1-fache Tragschicht

ohne Bekleidung

Technische Daten

Schallschutz

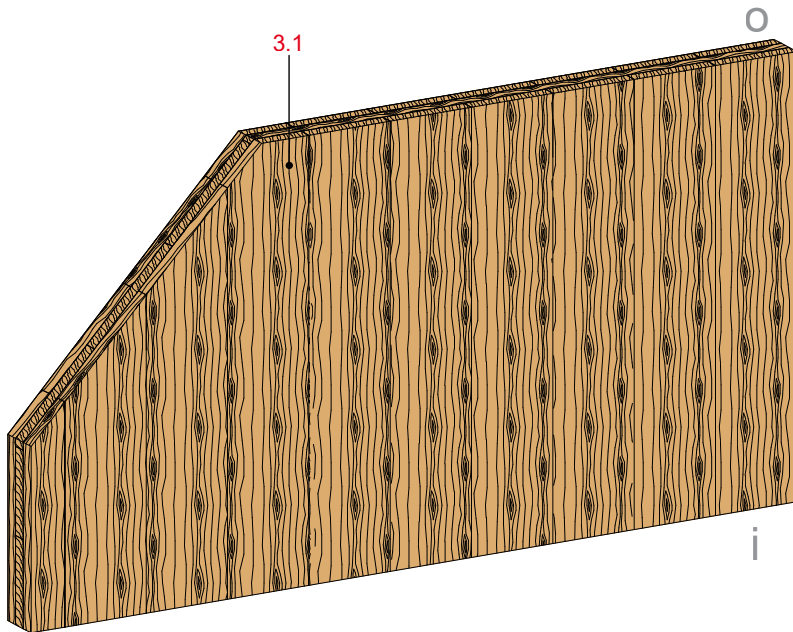
R_w bis 31 dB

Brandschutz

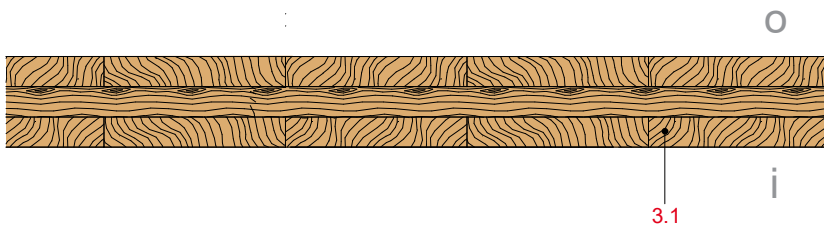
bis REI 60

Wandhöhe

**bis 3000 mm
bzw. nach Statik**



Längsschnitt



Systemaufbau

3 Unterkonstruktion 3.1 Brettsperrholzelement 94 mm; mind. 3-lagig. äußere Lage mind. 30 mm

Detailhinweise

Details	Seite
Deckenanschlüsse	HM 26
Bodenanschlüsse	HM 27
Einbau Air Fire Tech	HM 28-33

HM100B

Schallschutz

Brettsperrholz (in mm)	Beplankung (in mm)		Installations- ebene (in mm)		Wanddicke (in mm)	Dämmstoff (in mm)		Schalldämm- maß R_w (in dB)	Spektrum- anpassungswert (in dB)	
	<i>innen</i>	<i>außen</i>	<i>Beplankung</i>	<i>UK</i>		<i>Dicke</i>	<i>Typ</i>		<i>C</i>	<i>C_{tr}</i>
94	-	-	-	-	94	-	-	31	-1	-3

Hinweis R_w = bewertetes Schalldämm-Maß der trennenden Wand ohne Längsleitung über flankierende Bauteile

Brandschutz

Brettsperrholz (in mm)	Beplankung (in mm)		Installations- ebene (in mm)		Wanddicke (in mm)	Dämmstoff (in mm)		zulässige Last (in kN/m)	Feuerwiderstand
	<i>innen</i>	<i>außen</i>	<i>Beplankung</i>	<i>UK</i>		<i>Dicke</i>	<i>Typ</i>		
94	-	-	-	-	94	-	-	35	REI 60 i <-> o

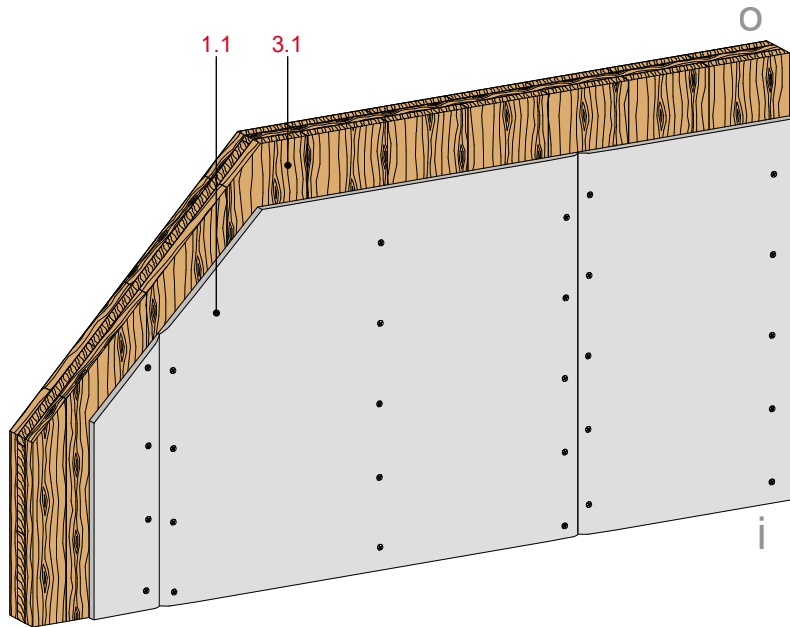
Beplankung: RF: Feuerschutzplatte RF (DF) oder RFI (DFH2) bzw. Duraline DL (DFIR) oder DLI (DFH2IR) bzw. Riduro HB (DEFH2IR)

HM11RF

Holzmassivwände

Innenwand 1-fache Tragschicht 1-lagig beplankt

mit Rigips Feuerschutzplatte RF bzw. RFI



Technische Daten

Schallschutz

R_w bis 38 dB

Brandschutz

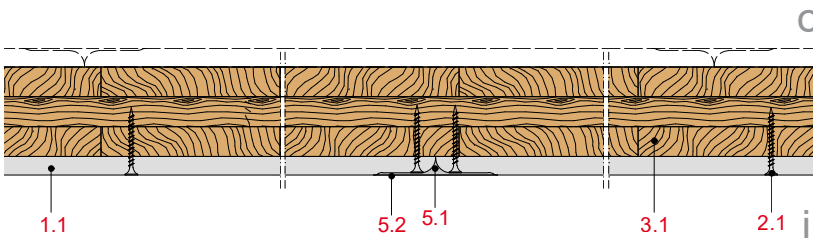
bis REI 60

Wandhöhe

**bis 3000 mm
bzw. nach Statik**



Längsschnitt



Systemaufbau

1 Beplankung	1.1 Rigips Feuerschutzplatte RF bzw. RFI 12,5 mm
2 Befestigung	2.1 Rigips Schnellbauschraube oder Stahldrahtklammer ¹⁾
3 Unterkonstruktion	3.1 Brettsperrholzelement 80 mm; mind. 3-lagig, äußere Lage mind. 25 mm
5 Verspachtelung	5.1 Rigips Fugenfüller z. B. VARIO 5.2 Rigips Bewehrungsstreifen Details und Alternative gemäß Verarbeitungsrichtlinien

Detailhinweise

Details	Seite
Deckenanschlüsse	HM 26
Bodenanschlüsse	HM 27
Einbau Air Fire Tech	HM 28-33

¹⁾ Siehe „Befestigungstabelle“ aus Seite 36

HM11RF

Schallschutz

Brettsperrholz (in mm)	Beplankung (in mm)		Installations- ebene (in mm)		Wanddicke (in mm)	Dämmstoff (in mm)		Schalldämm- maß R_w (in dB)	Spektrum- anpassungswert (in dB)	
	<i>innen</i>	<i>außen</i>	<i>Beplankung</i>	<i>UK</i>		<i>Dicke</i>	<i>Typ</i>		<i>C</i>	<i>C_{tr}</i>
80	12,5	-	-	-	92,5	-	-	-	-	-
94	12,5	12,5	-	-	119	-	-	38 ²⁾	-2	-5

Hinweis R_w = bewertetes Schalldämm-Maß der trennenden Wand ohne Längsleitung über flankierende Bauteile

Brandschutz

Brettsperrholz (in mm)	Beplankung (in mm)		Installations- ebene (in mm)		Wanddicke (in mm)	Dämmstoff (in mm)		zulässige Last (in kN/m)	Feuerwiderstand	
	<i>innen</i>	<i>außen</i>	<i>Beplankung</i>	<i>UK</i>		<i>Dicke</i>	<i>Typ</i>			
80	12,5	-	-	-	92,5	-	-	35	REI 60	i -> o
94	12,5	12,5	-	-	119	-	-	35	REI 60 ⁴⁾	i <-> o

²⁾ dataholz.eu Aufbau iwmxo01a-00

⁴⁾ Klassifizierung für Grundwand (HM100B)

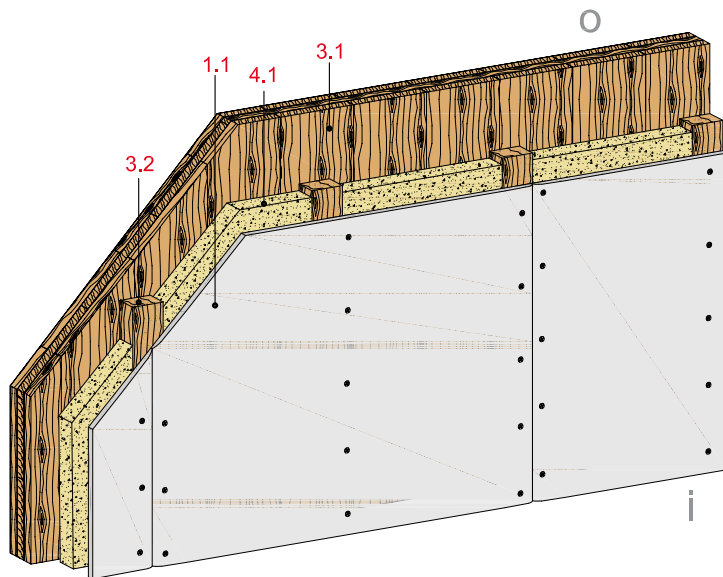
Beplankung: RF: Feuerschutzplatte RF (DF) oder RFI (DFH2) bzw. Duraline DL (DFIR) oder DLI (DFH2IR) bzw. Riduro HB (DEFH2IR)

HM11RF

Holzmassivwände

Innenwand 1-fache Tragschicht, mit einseitiger Installationsebene, 1-lagig beplankt

mit Rigips Feuerschutzplatte RF bzw. RFI



Technische Daten

Schallschutz

R_w bis 40 dB

Brandschutz

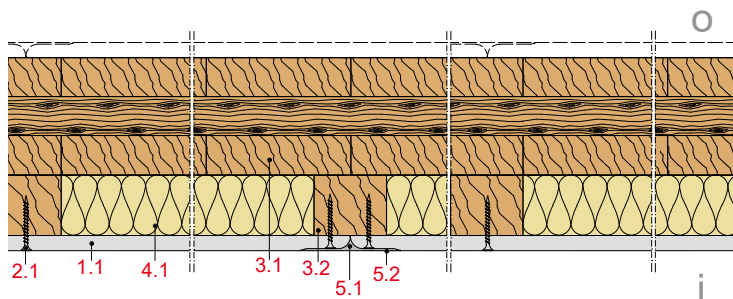
bis REI 90

Wandhöhe

**bis 3000 mm
bzw. nach Statik**



Längsschnitt



Systemaufbau

1 Beplankung	1.1 Rigips Feuerschutzplatte RF bzw. RFI 12,5 mm
2 Befestigung	2.1 Rigips Schnellbauschraube oder Stahldrahtklammer ¹⁾
3 Unterkonstruktion	3.1 Brettsperrholzelement 100 mm; mind. 3-lagig, äußere Lage mind. 35 mm 3.2 Holzlattung 60 x 60 mm, Achsabstand a = 625 mm
4 Dämmstoff	4.1 ISOVER Mineralwolle 60 mm; Dichte $\geq 11 \text{ kg/m}^3$ z. B. ISOVER Akustic TP 1 bzw. ULTIMATE HBF-039
5 Verspachtelung	5.1 Rigips Fugenfüller z. B. VARIO 5.2 Rigips Bewehrungsstreifen Details und Alternative gemäß Verarbeitungsrichtlinien

Detailhinweise

Details	Seite
Deckenanschlüsse	HM 26
Bodenanschlüsse	HM 27
Einbau Air Fire Tech	HM 28-33

¹⁾ Siehe „Befestigungstabelle“ aus Seite 36

HM11RF

Schallschutz

Brettsperrholz (in mm)	Beplankung (in mm)		Installations- ebene (in mm)		Wanddicke (in mm)	Dämmstoff (in mm)		Schalldämm- maß R_w (in dB)	Spektrum- anpassungswert (in dB)	
	<i>innen</i>	<i>außen</i>	<i>Beplankung</i>	<i>UK</i>		<i>Dicke</i>	<i>Typ</i>		<i>C</i>	<i>C_{tr}</i>
100	-	-	12,5	60x60	172,5	60	1	36 ²⁾	-2	-5
100	-	12,5	12,5	60x60	185	60	1	40 ³⁾	-	-

Hinweis R_w = bewertetes Schalldämm-Maß der trennenden Wand ohne Längsleitung über flankierende Bauteile

Brandschutz

Brettsperrholz (in mm)	Beplankung (in mm)		Installations- ebene (in mm)		Wanddicke (in mm)	Dämmstoff (in mm)		zulässige Last (in kN/m)	Feuerwiderstand
	<i>innen</i>	<i>außen</i>	<i>Beplankung</i>	<i>UK</i>		<i>Dicke</i>	<i>Typ</i>		
100	-	-	12,5	60x60	172,5	60	1	35	REI 90 i -> o
100	-	12,5	12,5	60x60	185	60	1	35	REI 90 i -> o

²⁾ dataholz.eu Aufbau iwmxo03a-00

³⁾ dataholz.eu Aufbau iwmxo02a-00

Beplankung: RF: Feuerschutzplatte RF (DF) oder RFI (DFH2) bzw. Duraline DL (DFIR) oder DLI (DFH2IR) bzw. Riduro HB (DEFH2IR)

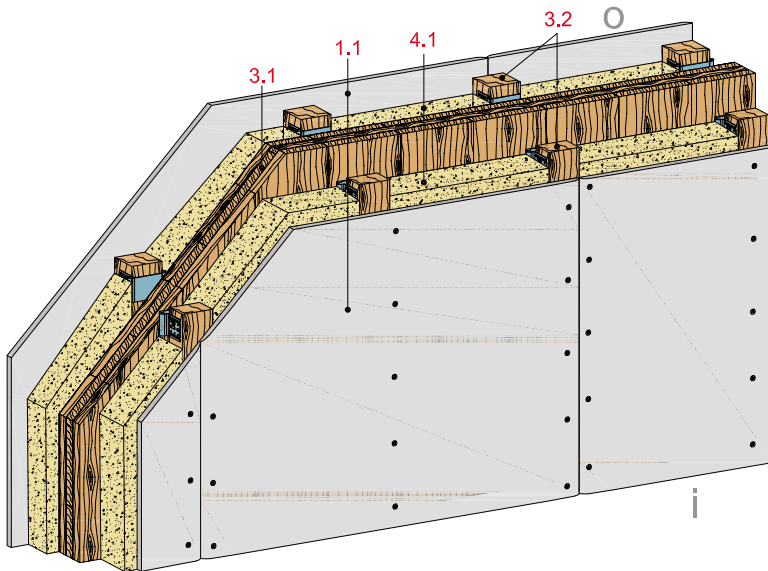
Dämmstoff: Typ
1 ISOVER Mineralwolle; Dichte $\geq 11 \text{ kg/m}^3$

HM11RF

Holzmassivwände

Innenwand 1-fache Tragschicht, mit beidseitiger Installations-
ebene, 1-lagig beplankt

mit Rigips Feuerschutzplatte RF bzw. RFI



Technische Daten

Schallschutz

R_w bis 53 dB

Brandschutz

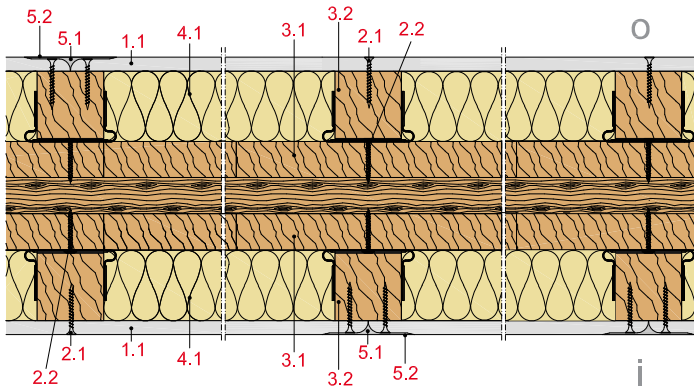
bis REI 60

Wandhöhe

**bis 3000 mm
bzw. nach Statik**



Längsschnitt



Systemaufbau

1 Beplankung	1.1	Rigips Feuerschutzplatte RF bzw. RFI
2 Befestigung	2.1	Rigips Schnellbauschraube oder Stahldrahtklammer ¹⁾
	2.2	Rigips Holzbauschraube
3 Unterkonstruktion	3.1	Brettsperreholzelement 100 mm; mind. 5-lagig, äußere Lage mind. 19 mm
	3.2	Holzlattung 60 x 60 mm auf Justierschwing- bügel, Achsabstand a = 625 mm
4 Dämmstoff	4.1	ISOVER Mineralwolle 60 mm, z. B. ISOVER ULTIMATE HBF-039
5 Verspachtelung	5.1	z. B. Rigips Fugenfüller VARIO
	5.2	Rigips Bewehrungsstreifen Details und Alternative gemäß Verarbeitungsrichtlinien

Detailhinweise

Details	Seite
Deckenanschlüsse	HM 26
Bodenanschlüsse	HM 27
Einbau Air Fire Tech	HM 28-33

¹⁾ Siehe „Befestigungstabelle“ aus Seite 36

HM11RF

Schallschutz

Brettsperrholz (in mm)	Beplankung (in mm)		Installations- ebene (in mm)		Wanddicke (in mm)	Dämmstoff (in mm)		Schalldämm- maß R_w (in dB)	Spektrum- anpassungswert (in dB)	
	<i>innen</i>	<i>außen</i>	<i>Beplankung</i>	<i>UK</i>		<i>Dicke</i>	<i>Typ</i>		<i>C</i>	<i>C_{tr}</i>
97	-	-	12,5	60x70	262	60	1	53 ²⁾	-5	-13

Hinweis R_w = bewertetes Schalldämm-Maß der trennenden Wand ohne Längsleitung über flankierende Bauteile

Brandschutz

Brettsperrholz (in mm)	Beplankung (in mm)		Installations- ebene (in mm)		Wanddicke (in mm)	Dämmstoff (in mm)		zulässige Last (in kN/m)	Feuerwiderstand
	<i>innen</i>	<i>außen</i>	<i>Beplankung</i>	<i>UK</i>		<i>Dicke</i>	<i>Typ</i>		
97	-	-	12,5	60x70	262	60	1	35	REI 60 ⁴⁾ i <-> o

²⁾ dataholz.eu Aufbau twmxxo04a-02

⁴⁾ Klassifizierung für Grundwand (HM100B)

Beplankung: RF: Feuerschutzplatte RF (DF) oder RFI (DFH2) bzw. Duraline DL (DFIR) oder DLI (DFH2IR) bzw. Riduro HB (DEFH2IR)

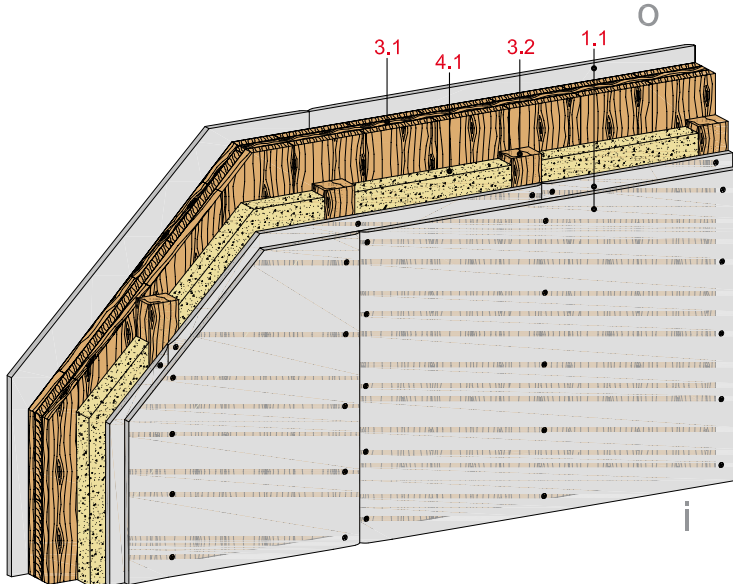
Dämmstoff: Typ
1 ISOVER Mineralwolle; Dichte $\geq 11 \text{ kg/m}^3$

HM12RF

Holzmassivwände

Innenwand 1-fache Tragschicht, mit einseitiger Installationsebene, 2-lagig beplankt

mit Rigips Feuerschutzplatte RF bzw. RFI



Technische Daten

Schallschutz

R_w bis 42 dB

Brandschutz

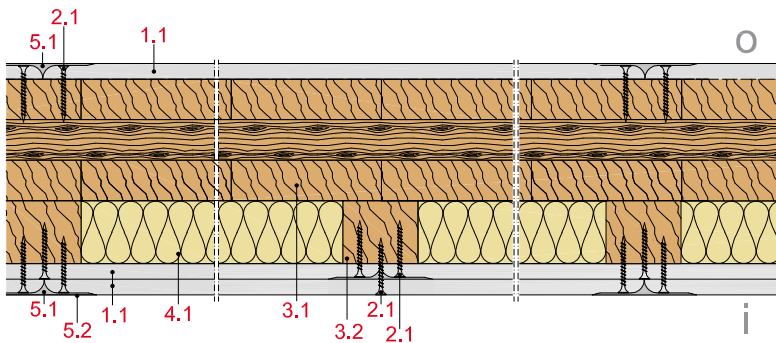
bis REI 90

Wandhöhe

**bis 3000 mm
bzw. nach Statik**



Längsschnitt



Systemaufbau

1 Beplankung	1.1	Rigips Feuerschutzplatte RF bzw. RFI
2 Befestigung	2.1	Rigips Schnellbauschraube oder Stahldrahtklammer ¹⁾
3 Unterkonstruktion	3.1	Brettspertholzelement 80 mm; mind. 3-lagig, äußere Lage mind. 25 mm
	3.2	Holzlattung 60 x 60 mm, Achsabstand a = 625 mm
4 Dämmstoff	4.1	ISOVER Mineralwolle 60 mm, z. B. ISOVER ULTIMATE HBF-039
5 Verspachtelung	5.1	z. B. Rigips Fugenfüller VARIO
	5.2	Rigips Bewehrungsstreifen Details und Alternative gemäß Verarbeitungsrichtlinien

Detailhinweise

Details	Seite
Deckenanschlüsse	HM 26
Bodenanschlüsse	HM 27
Einbau Air Fire Tech	HM 28-33

¹⁾ Siehe „Befestigungstabelle“ aus Seite 36

HM12RF

Schallschutz

Brettsperrholz (in mm)	Beplankung (in mm)		Installations- ebene (in mm)		Wanddicke (in mm)	Dämmstoff (in mm)		Schalldämm- maß R_w (in dB)	Spektrum- anpassungswert (in dB)	
	<i>innen</i>	<i>außen</i>	<i>Beplankung</i>	<i>UK</i>		<i>Dicke</i>	<i>Typ</i>		<i>C</i>	<i>C_{tr}</i>
100	-	12,5	2x 12,5	60x60	197,5	60	1	42 ²⁾	-	-

Hinweis R_w = bewertetes Schalldämm-Maß der trennenden Wand ohne Längsleitung über flankierende Bauteile

Brandschutz

Brettsperrholz (in mm)	Beplankung (in mm)		Installations- ebene (in mm)		Wanddicke (in mm)	Dämmstoff (in mm)		zulässige Last (in kN/m)	Feuerwiderstand
	<i>innen</i>	<i>außen</i>	<i>Beplankung</i>	<i>UK</i>		<i>Dicke</i>	<i>Typ</i>		
100	-	12,5	2x12,5	60x60	197,5	60	1	35	REI 90 ⁴⁾ i -> o

²⁾ dataholz.eu Aufbau iwmxo02a-02

⁴⁾ Klassifizierung für Grundwand (HM11RF mit Installationsebene)

Beplankung: RF: Feuerschutzplatte RF (DF) oder RFI (DFH2) bzw. Duraline DL (DFIR) oder DLI (DFH2IR) bzw. Riduro HB (DEFH2IR)

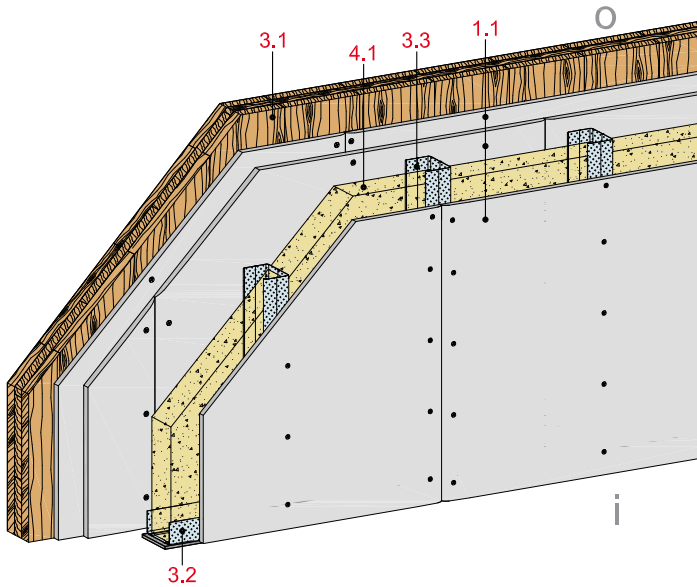
Dämmstoff: Typ
1 ISOVER Mineralwolle; Dichte $\geq 11 \text{ kg/m}^3$

HM12RF

Holzmassivwände

Innenwand 1-fache Tragschicht, direkt beplankt mit einseitiger Vorsatzschale

mit Rigips Feuerschutzplatte RF bzw. RFI + Installationsebene



Technische Daten

Brandschutz

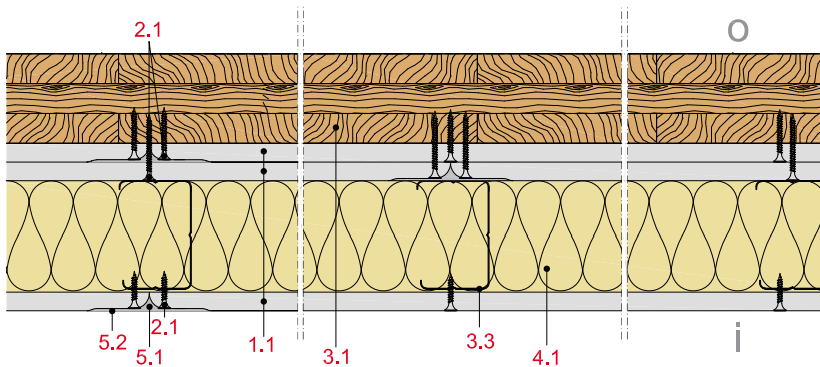
REI 90 - A2

Wandhöhe

**bis 3000 mm
bzw. nach Statik**



Längsschnitt



Systemaufbau

1 Beplankung	1.1	Rigips Feuerschutzplatte RF 12,5 mm
2 Befestigung	2.1	Rigips Schnellbauschraube TN 212 oder Stahldrahtklammer ¹⁾
3 Unterkonstruktion	3.1	Brettspertholzelement ≥ 100 mm; mind. 3-lagig, äußere Lagen mind. 35 mm
	3.2	RigiProfil UW ≥ 50 mm als Boden- und Deckenanschluss ²⁾
	3.3	RigiProfil CW ≥ 50 mm ²⁾
	3.4	Rigips Anschlussdichtung
4 Dämmstoff	4.1	ISOVER Mineralwolle 50 mm; z.B. ISOVER TW-KF
5 Verspachtelung	5.1	Rigips Fugenfüller z. B. VARIO
	5.2	Rigips Bewehrungsstreifen Details und Alternative gemäß Verarbeitungsrichtlinien

Detailhinweise

Details	Seite
Deckenanschlüsse	HM 26
Bodenanschlüsse	HM 27
Einbau Air Fire Tech	HM 28-33

¹⁾ Siehe „Befestigungstabelle“ aus Seite 36

²⁾ maximal zulässige Höhe der Vorsatzschale: CW/UW50 ≤ 260 cm, CW/UW75 ≤ 300 cm

HM12RF

Brandschutz

Brettsperrholz (in mm)	Beplankung (in mm)		Installations- ebene (in mm)	Wanddicke (in mm)	Dämmstoff (in mm)		zulässige Last (in kN/m)	Feuerwiderstand	
	innen	außen			Dicke	Typ			
100	2x12,5	-	12,5	CW50	187,5	50	1	35	REI 90-A2 i -> o

Beplankung: RF: Feuerschutzplatte RF (DF) oder RFI (DFH2) bzw. Duraline DL (DFIR) oder DLI (DFH2IR) bzw. Riduro HB (DEFH2IR)

Dämmstoff: Typ
1 ISOVER Mineralwolle; Dichte $\geq 11 \text{ kg/m}^3$

Die wesentlichen Holzbauteile dieses Aufbaus dürfen zu keinem Mitbrand gebracht werden; d. h. sie müssen ausreichend gegen Mitbrand geschützt werden.

Das dargestellte System stellt dies sicher.

Ausführliche Informationen sind dem „Rigips Technik aktuell“ zu entnehmen.

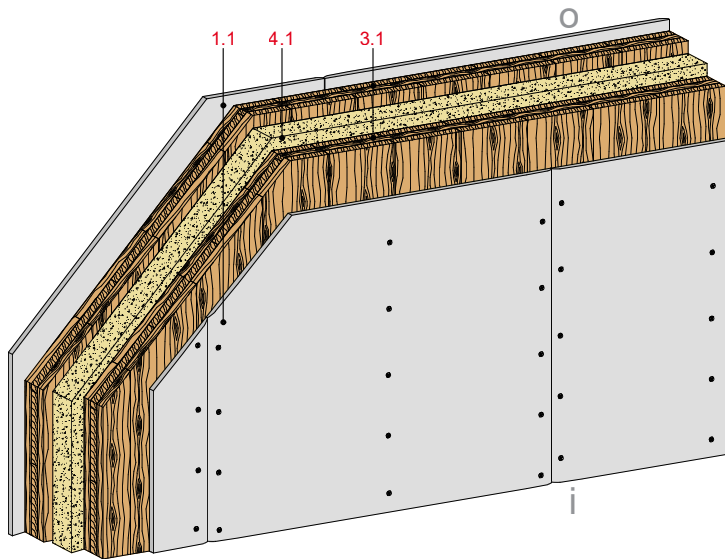


HM21RF

Holzmassivwände

Innenwand 2-fache Tragschicht, beidseitig 1-lagig beplankt

mit Rigips Feuerschutzplatte RF bzw. RFI



Technische Daten

Schallschutz

R_w bis 64 dB

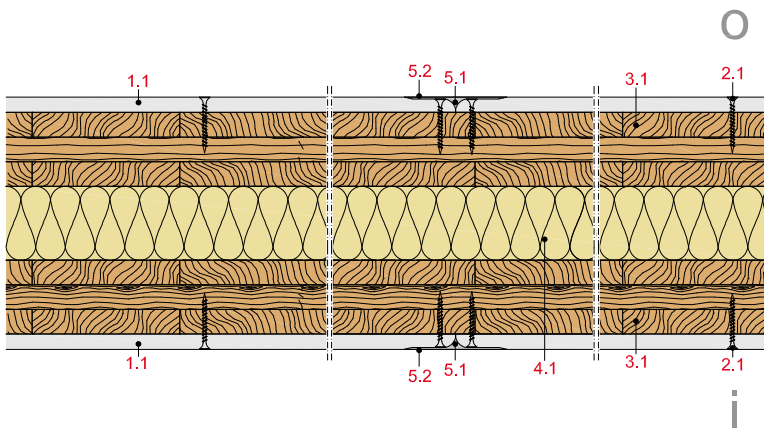
Brandschutz

bis REI 60

Wandhöhe

**bis 3000 mm
bzw. nach Statik**

Längsschnitt



Systemaufbau

1 Beplankung	1.1	Rigips Feuerschutzplatte RF bzw. RFI
2 Befestigung	2.1	Rigips Schnellbauschraube oder Stahldrahtklammer ¹⁾
3 Unterkonstruktion	3.1	Brettsperreholzelement 80 mm; mind. 3-lagig, äußere Lage mind. 25 mm
4 Dämmstoff	4.1	Trennfuge: ISOVER Mineralwolle 80 mm; z. B. ISOVER Akustic TP 1
5 Verspachtelung	5.1 5.2	z. B. Rigips Fugenfüller VARIO Rigips Bewehrungsstreifen Details und Alternative gemäß Verarbeitungsrichtlinien

Detailhinweise

Details	Seite
Deckenanschlüsse	HM 26
Bodenanschlüsse	HM 27
Einbau Air Fire Tech	HM 28-33

¹⁾ Siehe „Befestigungstabelle“ aus Seite 36

HM21RF

Schallschutz

Brettsper Holz (in mm)	Beplankung (in mm)		Installations- ebene (in mm)		Wanddicke (in mm)	Dämmstoff (in mm)		Schalldämm- maß R_w (in dB)	Spektrum- anpassungswert (in dB)	
	<i>innen</i>	<i>außen</i>	<i>Beplankung</i>	<i>UK</i>		<i>Dicke</i>	<i>Typ</i>		<i>C</i>	<i>C_{tr}</i>
2x 80	12,5	12,5	-	-	265	80 ⁵⁾	1	57	-2	-7
2x 80	2x12,5	2x12,5	-	-	290	80 ⁵⁾	1	64	-3	-9

Hinweis R_w = bewertetes Schalldämm-Maß der trennenden Wand ohne Längsleitung über flankierende Bauteile

Brandschutz

Brettsper Holz (in mm)	Beplankung (in mm)		Installations- ebene (in mm)		Wanddicke (in mm)	Dämmstoff (in mm)		zulässige Last (in kN/m)	Feuerwiderstand
	<i>innen</i>	<i>außen</i>	<i>Beplankung</i>	<i>UK</i>		<i>Dicke</i>	<i>Typ</i>		
2x 80	12,5	12,5	-	-	265	80 ⁵⁾	1	35	REI 60 ⁴⁾ i <-> o
2x 80	2x12,5	2x12,5	-	-	290	80 ⁵⁾	1	35	REI 60 ⁴⁾ i <-> o

⁴⁾ Klassifizierung für Grundwand (HM11RF)

⁵⁾ Trennfuge mit 80 mm Mineralwolle füllen

Beplankung: RF: Feuerschutzplatte RF (DF) oder RFI (DFH2) bzw. Duraline DL (DFIR) oder DLI (DFH2IR) bzw. Riduro HB (DEFH2IR)

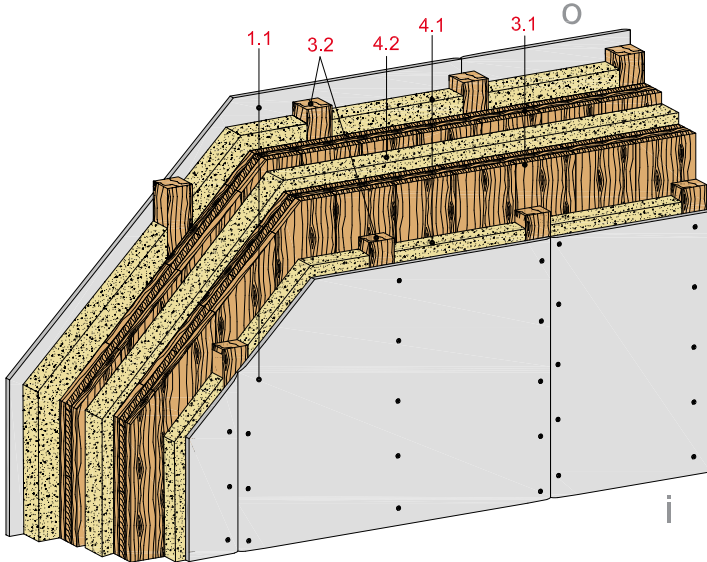
Dämmstoff: Typ
1 ISOVER Mineralwolle; Dichte $\geq 11 \text{ kg/m}^3$

HM21RF

Holzmassivwände

Innenwand 2-fache Tragschicht, mit beidseitiger Installations-ebene, 1-lagig beplankt

mit Rigips Feuerschutzplatte RF bzw. RFI



Technische Daten

Schallschutz

R_w bis 65 dB

Brandschutz

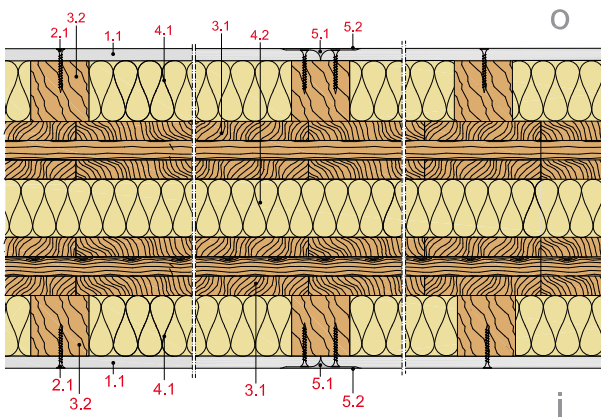
bis REI 90

Wandhöhe

**bis 3000 mm
bzw. nach Statik**



Längsschnitt



Systemaufbau

1 Beplankung	1.1	Rigips Feuerschutzplatte RF bzw. RFI
2 Befestigung	2.1	Rigips Schnellbauschraube oder Stahldrahtklammer ¹⁾
3 Unterkonstruktion	3.1	Brettsperrholzelement 80 mm; mind. 3-lagig, äußere Lage mind. 25 mm
	3.2	Holzlattung 60 x 60 mm, Achsabstand a = 625 mm
4 Dämmstoff	4.1	ISOVER Mineralwolle 60 mm; z.B. ISOVER Akustic TP 1 bzw. ULTIMATE HBF-039
	4.2	Trennfuge: ISOVER Mineralwolle 60 mm; z.B. ISOVER ULTIMATE HBF-039
5 Verspachtelung	5.1	z. B. Rigips Fugenfüller VARIO
	5.2	Rigips Bewehrungsstreifen Details und Alternative gemäß Verarbeitungsrichtlinien

Detailhinweise

Details	Seite
Deckenanschlüsse	HM 26
Bodenanschlüsse	HM 27
Einbau Air Fire Tech	HM 28-33

¹⁾ Siehe „Befestigungstabelle“ aus Seite 36

HM21RF

Schallschutz

Brettsperrholz (in mm)	Beplankung (in mm)		Installations- ebene (in mm)		Wanddicke (in mm)	Dämmstoff (in mm)		Schalldämm- maß R_w (in dB)	Spektrum- anpassungswert (in dB)	
	<i>innen</i>	<i>außen</i>	<i>Beplankung</i>	<i>UK</i>		<i>Dicke</i>	<i>Typ</i>		<i>C</i>	<i>C_{tr}</i>
2x 80	-	-	12,5	60x60	365	60 ⁵⁾	1	62	-4	-11
2x 80	-	-	2x 12,5	60x60	390	60 ⁵⁾	1	65	-4	-12

Hinweis R_w = bewertetes Schalldämm-Maß der trennenden Wand ohne Längsleitung über flankierende Bauteile

Brandschutz

Brettsperrholz (in mm)	Beplankung (in mm)		Installations- ebene (in mm)		Wanddicke (in mm)	Dämmstoff (in mm)		zulässige Last (in kN/m)	Feuerwiderstand
	<i>innen</i>	<i>außen</i>	<i>Beplankung</i>	<i>UK</i>		<i>Dicke</i>	<i>Typ</i>		
2x 80	-	-	12,5	60x60	365	60 ⁵⁾	1	35	REI 90 ⁴⁾ i <-> o
2x 80	-	-	2x12,5	60x60	390	60 ⁵⁾	1	35	REI 90 ⁴⁾ i <-> o

⁴⁾ Klassifizierung für Grundwand (HM11RF mit Installationsebene)

⁵⁾ Trennfuge mit 60 mm Mineralwolle füllen

Beplankung: RF: Feuerschutzplatte RF (DF) oder RFI (DFH2) bzw. Duraline DL (DFIR) oder DLI (DFH2IR) bzw. Riduro HB (DEFH2IR)

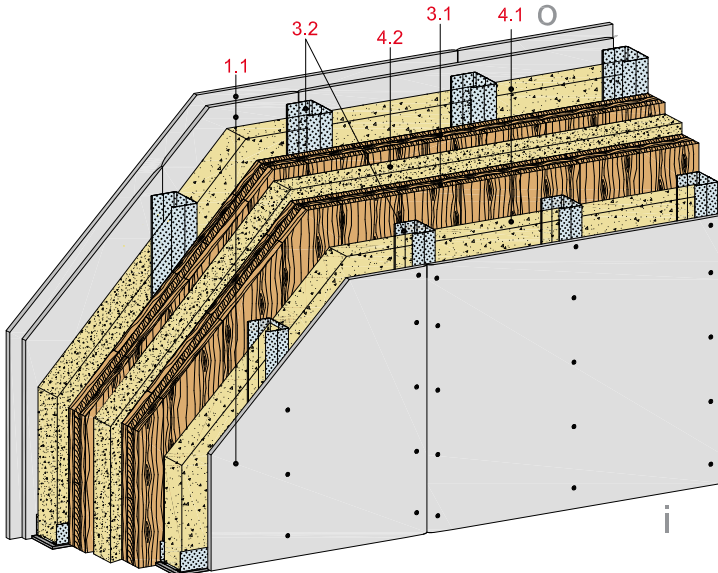
Dämmstoff: Typ
1 ISOVER Mineralwolle; Dichte $\geq 11 \text{ kg/m}^3$

HM22RF

Holzmassivwände

Innenwand 2-fache Tragschicht, mit beidseitiger Vorsatzschale, 2-lagig beplankt

mit Rigips Feuerschutzplatte RF bzw. RFI



Technische Daten

Schallschutz

R_w bis 78 dB

Brandschutz

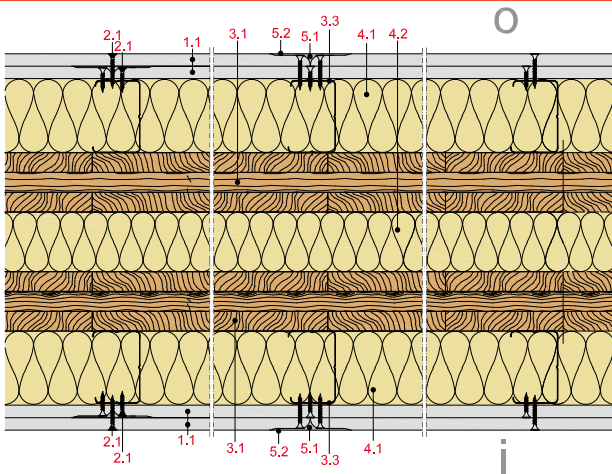
bis REI 60

Wandhöhe

**bis 3000 mm
bzw. nach Statik**



Längsschnitt



Systemaufbau

1 Beplankung	1.1	Rigips Feuerschutzplatte RF bzw. RFI
2 Befestigung	2.1	Rigips Schnellbauschraube oder Stahldrahtklammer ¹⁾
3 Unterkonstruktion	3.1	Brettsperrholzelement 80 mm; mind. 3-lagig, äußere Lage mind. 25 mm
	3.3	RigiProfil CW 75, Achsabstand a = 625 mm
4 Dämmstoff	4.1	ISOVER Mineralwolle 75 mm; z. B. ISOVER Trennwand-Klemmfalz TW-KF
	4.2	Trennfuge: ISOVER Mineralwolle 60 mm; z. B. ISOVER ULTIMATE HBF-039
5 Verspachtelung	5.1	z. B. Rigips Fugenfüller VARIO
	5.2	Rigips Bewehrungsstreifen Details und Alternative gemäß Verarbeitungsrichtlinien

Detailhinweise

Details	Seite
Deckenanschlüsse	HM 26
Bodenanschlüsse	HM 27
Einbau Air Fire Tech	HM 28-33

¹⁾ Siehe „Befestigungstabelle“ aus Seite 36

HM22RF

Schallschutz

Brettsper Holz (in mm)	Beplankung (in mm)		Installations- ebene (in mm)		Wanddicke (in mm)	Dämmstoff (in mm)		Schalldämm- maß R_w (in dB)	Spektrum- anpassungswert (in dB)	
	<i>innen</i>	<i>außen</i>	<i>Beplankung</i>	<i>UK</i>		<i>Dicke</i>	<i>Typ</i>		<i>C</i>	<i>C_{tr}</i>
2x 80	-	-	12,5	CW 75	457,5	75 ⁵⁾⁶⁾	1	78	-4	-12

Hinweis R_w = bewertetes Schalldämm-Maß der trennenden Wand ohne Längsleitung über flankierende Bauteile

Brandschutz

Brettsper Holz (in mm)	Beplankung (in mm)		Installations- ebene (in mm)		Wanddicke (in mm)	Dämmstoff (in mm)		zulässige Last (in kN/m)	Feuerwiderstand
	<i>innen</i>	<i>außen</i>	<i>Beplankung</i>	<i>UK</i>		<i>Dicke</i>	<i>Typ</i>		
2x 80	-	-	12,5	CW 75	457,5	75 ⁵⁾⁶⁾	1	35	REI 60 ⁴⁾ i <-> o

⁴⁾ Klassifizierung für Grundwand (HM100B)

⁵⁾ Trennfuge mit 60 mm Mineralwolle füllen

⁶⁾ Trennwand-Klemmfalz (TWKF) abgleitsicher einbauen oder Hohlraum voll ausdämmen

Beplankung: RF: Feuerschutzplatte RF (DF) oder RFI (DFH2) bzw. Duraline DL (DFIR) oder DLI (DFH2IR) bzw. Riduro HB (DEFH2IR)

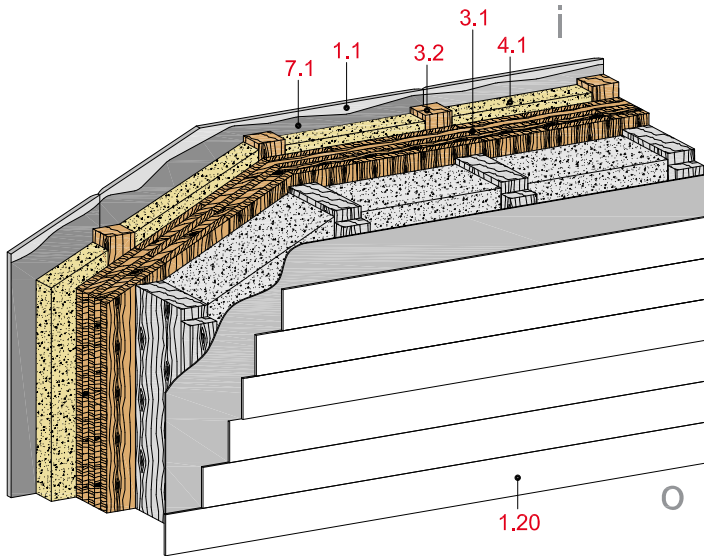
Dämmstoff: Typ
1 ISOVER Mineralwolle; Dichte $\geq 11 \text{ kg/m}^3$

HM31RF

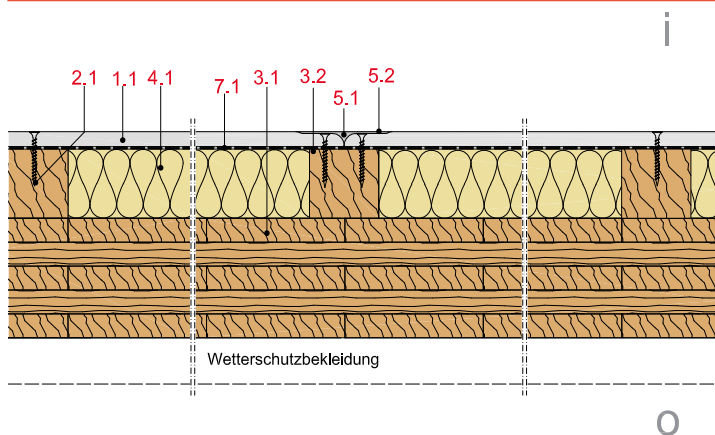
Holzmassivwände

Außenwand 1-fache Tragschicht, mit einseitiger Installations-
ebene, 1-lagig beplankt

mit Rigips Feuerschutzplatte RF bzw. RFI



Längsschnitt



Technische Daten

Schallschutz

R_w bis 54 dB

Brandschutz

bis REI 90

Wandhöhe

**bis 3000 mm
bzw. nach Statik**



Systemaufbau

1 Beplankung	1.1	Rigips Feuerschutzplatte RF bzw. RFI
	1.20	Fassadensystem
2 Befestigung	2.1	Rigidur Schnellbauschraube oder Stahldrahtklammern ¹⁾
3 Unterkonstruktion	3.1	Brettsperrholzelement 100 mm; mind. 5-lagig, äußere Lage mind. 19 mm
	3.2	Holzlattung 60 x 60 mm, Achsabstand a = 625 mm
4 Dämmstoff	4.1	ISOVER Mineralwolle 60 mm; z. B. ISOVER ULTIMATE HBF-039
5 Verspachtelung	5.1	z. B. Rigips Fugenfüller VARIO
	5.2	Rigips Bewehrungsstreifen Details und Alternative gemäß Verarbeitungsrichtlinien
7 Dampfbremse	7.1	nach bauphysikalischem Nachweis

Detailhinweise

Details	Seite
Deckenanschlüsse	HM 26
Bodenanschlüsse	HM 27
Einbau Air Fire Tech	HM 28-33

¹⁾ Siehe „Befestigungstabelle“ aus Seite 36

HM31RF

Schallschutz

Brettsper Holz (in mm)	Fassade Typ	Installations- ebene (in mm)		Wanddicke (in mm)	Dämmstoff (in mm)		Schalldämm- maß R_w (in dB)	Spektrum- anpassungswert (in dB)	
		Beplankung	UK		Dicke	Typ		C	C_{tr}
100	1	12,5	60x60	379,5	60	1	46	-1	-5
100	1	2x12,5	30x60	390	60	1	54	-3	-10

Hinweis R_w = bewertetes Schalldämm-Maß der trennenden Wand ohne Längsleitung über flankierende Bauteile

Brandschutz

Brettsper Holz (in mm)	Fassade Typ	Installations- ebene (in mm)		Wanddicke (in mm)	Dämmstoff (in mm)		zulässige Last (in kN/m)	Feuerwiderstand
		Beplankung	UK		Dicke	Typ		
100	-	12,5	60x60	379,5	60	1	35	REI 90 ⁴⁾ i -> o
100	-	12,5	60x60	379,5	60	1	35	REI 60 ⁵⁾ o -> i

⁴⁾ Klassifizierung für Grundwand (HM11RF mit Installationsebene)

⁵⁾ Klassifizierung für Grundwand (HM10OB)

Beplankung: RF: Feuerschutzplatte RF (DF) oder RFI (DFH2) bzw. Duraline DL (DFIR) oder DLI (DFH2IR) bzw. Riduro HB (DEFH2IR)

Dämmstoff: Typ
1 ISOVER Mineralwolle; Dichte $\geq 11 \text{ kg/m}^3$

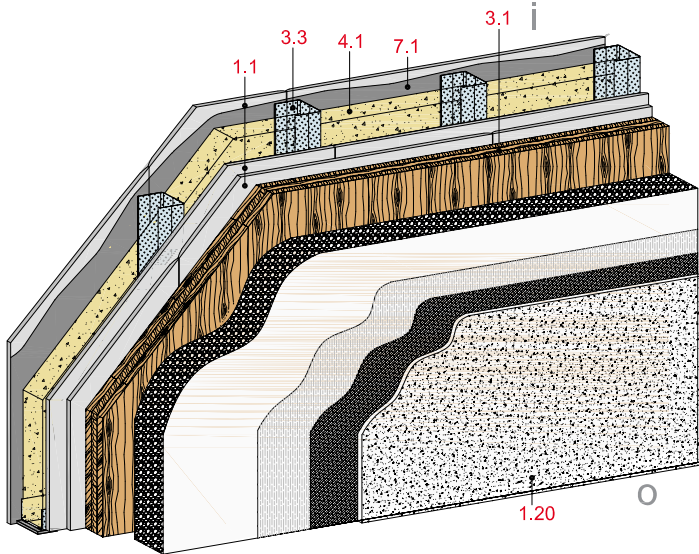
Fassade: Typ
1 Holz Außenwandverkleidung mit Hinterlüftungsebene (nicht abgebildet) und wasserführender Windschutzbahn
2 webertherm WDVS aus MW-PT, mindestens 7 mm Putzdicke (inkl. Armierung)

HM32RF

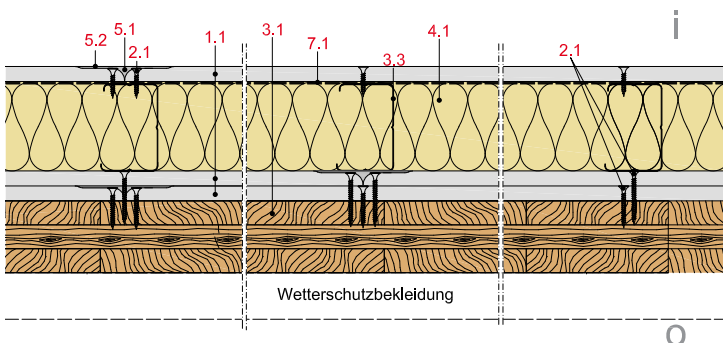
Holzmassivwände

Außenwand 1-fache Tragschicht, direkt beplankt mit einseitiger Vorsatzschale

mit Rigips Feuerschutzplatte RF bzw. RFI



Längsschnitt



Systemaufbau

1 Beplankung	1.1 1.20	Rigips Feuerschutzplatte RF 12,5 mm webertherm WDVS aus MW-PT 200 mm, mindestens 7 mm Putzdicke (inkl. Armierung)
2 Befestigung	2.1	Rigips Schnellbauschraube TN 212 oder Stahldrahtklammer ¹⁾
3 Unterkonstruktion	3.1	Brettsperrholzelement ≥ 100 mm; mind. 3-lagig, äußere Lagen mind. 35 mm
	3.2	RigiProfil UW ≥ 50 mm als Boden- und Deckenanschluss ²⁾
	3.3	RigiProfil CW ≥ 50 mm ²⁾
	3.4	Rigips Anschlussdichtung
4 Dämmstoff	4.1	ISOVER Mineralwolle 50 mm; z. B. ISOVER TW-KF
5 Verspachtelung	5.1	Rigips Fugenfüller z. B. VARIO
	5.2	Rigips Bewehrungsstreifen Details und Alternative gemäß Verarbeitungsrichtlinien
7 Dampfbremse	7.1	nach bauphysikalischem Nachweis

¹⁾ Siehe „Befestigungstabelle“ aus Seite 36

²⁾ maximal zulässige Höhe der Vorsatzschale: CW/UW50 ≤ 260 cm, CW/UW75 ≤ 300 cm

Technische Daten

Brandschutz

REI90 - A2

Wandhöhe

**bis 3000 mm
bzw. nach Statik**



Detailhinweise

Details	Seite
Deckenanschlüsse	HM 26
Bodenanschlüsse	HM 27
Einbau Air Fire Tech	HM 28-33

Brandschutz

Brettsperrholz (in mm)	Fassade Typ	Beplankung (in mm)		Installations- ebene (in mm)	Wanddicke (in mm)	Dämmstoff (in mm)		zulässige Last (in kN/m)	Feuerwiderstand	
		innen	außen			Dicke	Typ			
100	2	2x12,5	-	12,5	CW50	187,5	50	1	35	REI 90-A2 i <-> o

Beplankung: RF: Feuerschutzplatte RF (DF) oder RFI (DFH2) bzw. Duraline DL (DFIR) oder DLI (DFH2IR) bzw. Riduro HB (DEFH2IR)

Dämmstoff: Typ
1 ISOVER Mineralwolle; Dichte $\geq 11 \text{ kg/m}^3$

Fassade: Typ
1 Holz Außenwandverkleidung mit wasserführender Windschutzbahn
2 webertherm WDVS aus MW-PT, mindestens 7 mm Putzdicke (inkl. Armierung); Dichte $\geq 100 \text{ kg/m}^3$

Die wesentlichen Holzbauteile dieses Aufbaus dürfen zu keinem Mitbrand gebracht werden; d. h. sie müssen ausreichend gegen Mitbrand geschützt werden.

Das dargestellte System stellt dies sicher.

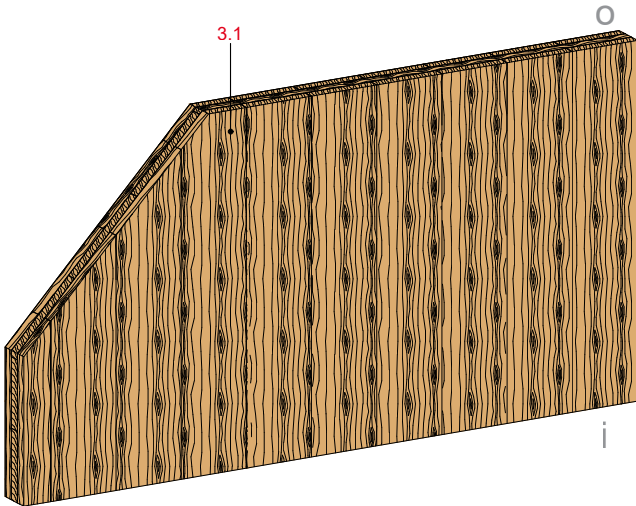
Ausführliche Informationen sind dem „Rigips Technik aktuell“ zu entnehmen.



Details

Holzmassivwände

HM-D

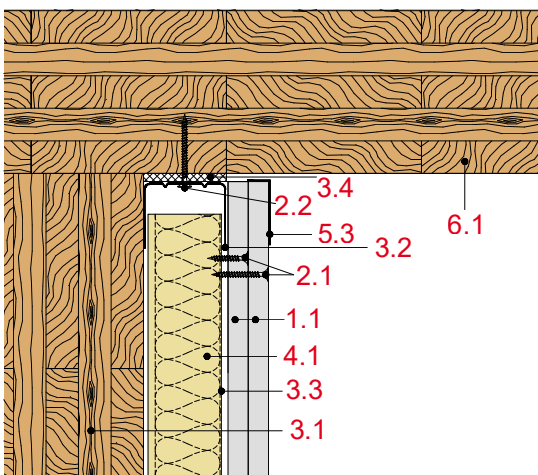


Systemaufbau

- 1.1 Rigips Feuerschutzplatte RF bzw. RFI
- 2.1 Rigips Schnellbauschraube TN
- 2.2 Rigips Holzschraube
- 3.1 Brettsperrholzwand
- 3.2 RigiProfil UW ≥ 50 mm als Boden- und Deckenanschluss
- 3.3 RigiProfil CW ≥ 50 mm
- 3.4 Rigips Anschlussdichtung
- 4.1 ISOVER Mineralwolle
- 5.1 z. B. Fugenfüller VARIO, SUPER oder RIFINO TOP
- 5.3 AquaBead L-Trim
- 5.4 Habito Flex 83
- 6.1 Brettsperrholzdecke

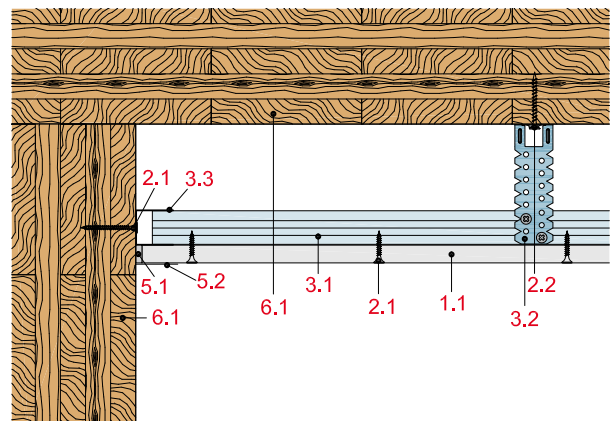
HM-D-DM-1

Deckenanschluss an Massivholzdecke



HM-D-DM-2

Deckenanschluss abgehängte Decke

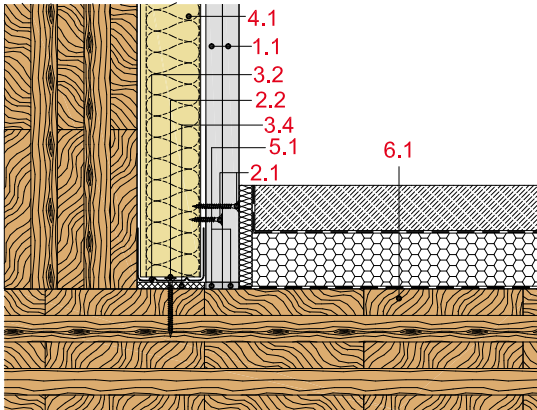


Details

Holzmassivwände

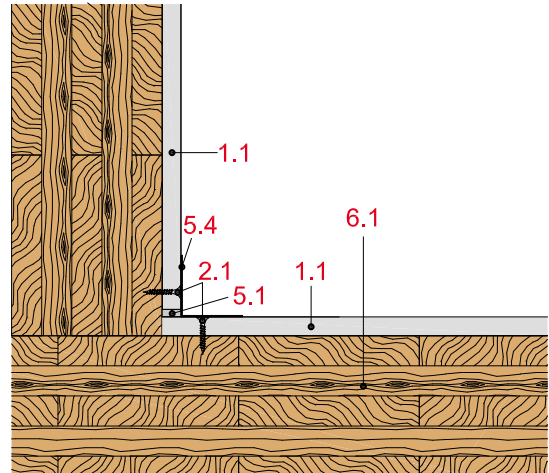
HM-D-BM-1

Bodenanschluss an Massivholzboden



HM-D-EA-1

Eckausbildung



Holzmassivwände

Details

Brandschutzklappen für Lüftungsleitungen für Brettsperrholzwände ≥ 100 mm, mit oder ohne Beplankung

HM-D-WD-10

Air Fire Tech INLAP
in 150 mm Brettsperrholzwand mit Beplankung EI 90



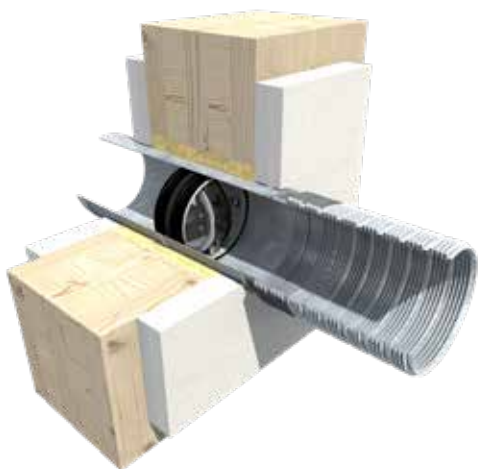
HM-D-WD-10

Air Fire Tech INLAP-ST
in 150 mm Brettsperrholzwand EI 90



HM-D-WD-12

Air Fire Tech INLAP
in 100 mm Brettsperrholzwand
mit lokaler Beplankung EI 90



 **AIR FIRE TECH**
Brandschutzsysteme

Details

Holzmassivwände

Feuerschutzabschlüsse für Lüftungsleitungen für Brettsperrholzwände ≥ 100 mm, mit oder ohne Beplankung

HM-D-WD-13

Air Fire Tech FSAeco-ST
in 150 mm Brettsperrholzwand FLI-VE 90



HM-D-WD-14

Air Fire Tech FSAeco-ST
in 150 mm Brettsperrholzwand mit Beplankung
FLI-VE 90



HM-D-WD-15

Air Fire Tech FSAeco
in 150 mm Brettsperrholzwand FLI-VE 90



 **AIR FIRE TECH**
Brandschutzsysteme

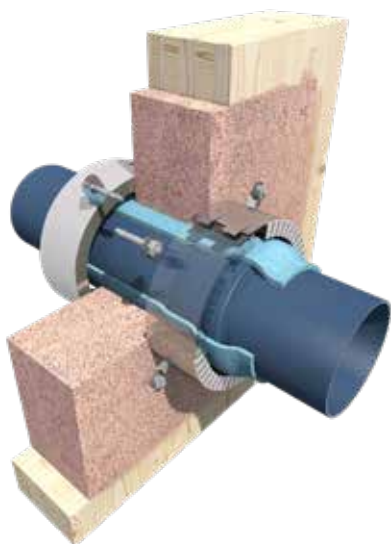
Holzmassivwände

Details

KOMBISCHOTT TIROTECH® für Abwasserleitungen aus Kunststoff für Brettsperrholzwände ≥ 100 mm, mit oder ohne Beplankung

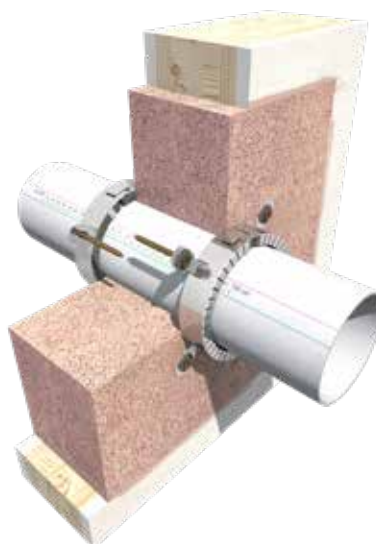
HM-D-WKS-1

Air Fire Tech RORCOL V60
für Abwasserleitungen mit Steckmuffe EI 90



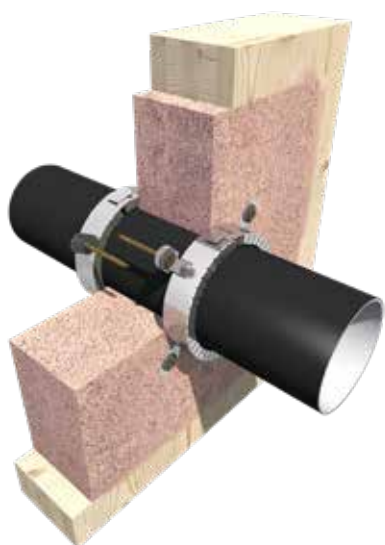
HM-D-WKS-2

Air Fire Tech RORCOL V30
für Abwasserleitungen ohne Isolierung EI 90



HM-D-WKS-3

Air Fire Tech RORCOL V30
für Abwasserleitungen ohne Isolierung EI 90



 **AIR FIRE TECH**
Brandschutzsysteme

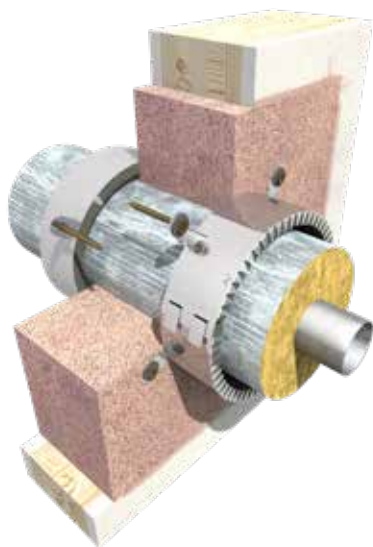
Details

Holzmassivwände

KOMBISCHOTT TIROTECH® für Aluverbundrohre, Metallrohre und Kabel für Brettsperrholzwände ≥ 100 mm, mit oder ohne Beplankung

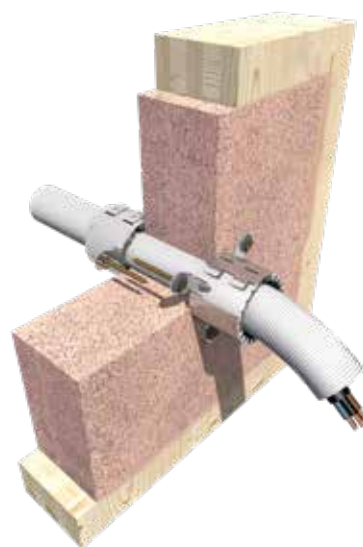
HM-D-WKS-4

Air Fire Tech RORCOL AV60
für Edelstahlrohre EI 90



HM-D-WKS-5

Air Fire Tech RORCOL AV60
für Elektroinstallationsrohre mit Kabel EI 90



HM-D-WKS-6

Air Fire Tech RORCOL AV60
für Aluverbundrohre EI 90



 **AIR FIRE TECH**
Brandschutzsysteme

Holzmassivwände

Details

KOMBISCHOTT TIROTECH® für Metallrohre für Brettsperrholzwände ≥ 100 mm, mit oder ohne Beplankung

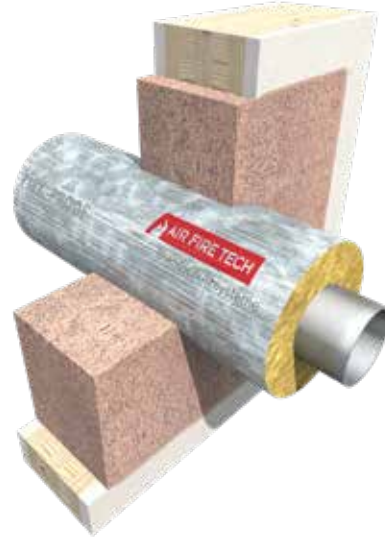
HM-D-WKS-7

Air Fire Tech FIRE PROOF
für Kupferrohre EI 90



HM-D-WKS-8

Air Fire Tech FIRE PROOF
für Stahlrohre EI 90



HM-D-WKS-9

Air Fire Tech FIRE PROOF
für Kupferrohre EI 90



 **AIR FIRE TECH**
Brandschutzsysteme

AIR FIRE TECH Brandschutzsysteme GmbH
Hanuschgasse 1 / Top 4A
2540 Bad Vöslau
Austria

T: +43 (0)1 982 01 74-0
F: +43 (0)1 982 01 74-930
E: office@airfiretech.at



ABSCHOTTUNGEN IN SCHACHTWÄNDEN

Neben den Einzelabschottungen und den Kombiabschottungen gibt es eine weitere und seit Jahrzehnten bewährte Bauweise die sich für den Holzbau geradezu aufdrängt, den Schachttyp A, sprich die einseitig beplankte Gipskartonständerwand. Der Schachttyp A ist eine Möglichkeit um Abschottungen von Rohren und Kabeln in Brettsperrholzelementen zu umgehen. Die Abschottung erfolgt in der Schachtwand



Einen hilfreichen Leitfaden zur Planung und Koordination des Bauablaufs finden Sie im Technischen Merkblatt der Gemeinschaft Gewerke Innenausbau „Unser Schacht“ auf www.airfiretech.at.



Piktogramme, Zeichenerklärung

Zur leichteren und schnelleren Erkennbarkeit der Hauptargumente unserer Produkte haben wir diese in Piktogramme „übersetzt“:



Schallschutz



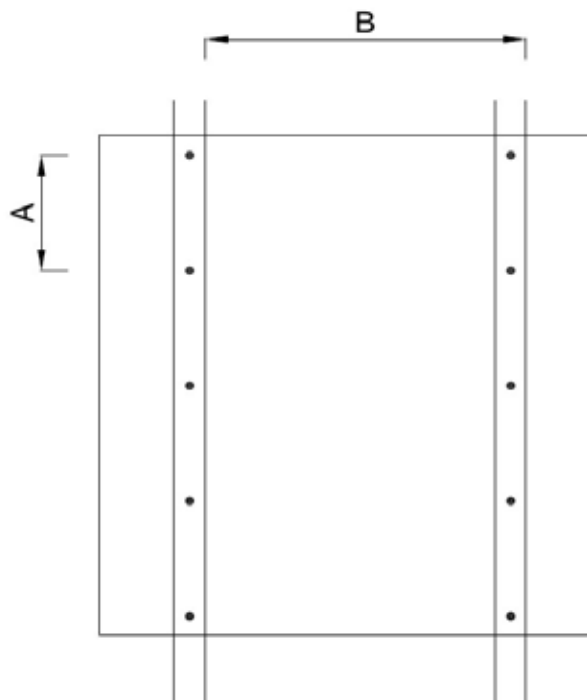
Feuchtraum



Brandschutz

Befestigungstabelle

Brettspertholz	RIGIPS Schnellbauschrauben ($\varnothing \geq 3,5\text{mm}$), DIN 18182-2		
	Länge	A* [mm]	B [mm]
1. Direktbeplankung von BSP			
1.1 Wände			
erste Lage RIGIPS Beplankung	hp + 20mm	250* (750)	625
zweite Lage RIGIPS Beplankung	hp + 20mm	250	625
1.2 Decke			
erste Lage RIGIPS Beplankung	hp + 20mm	170* (510)	400
zweite Lage RIGIPS Beplankung	hp + 20mm	170	400
Holzriegelwände/ Installationsebenen / Vorsatzschalen			
1.1 Wände			
Holzunterkonstruktion			
erste Lage RIGIPS Beplankung	hp + 20mm	250* (750)	625
zweite Lage RIGIPS Beplankung	hp + 20mm	250	625
RIGIPS CW Profil/Federschiene/Hutprofil			
erste Lage RIGIPS Beplankung	hp + 10mm	250* (750)	625
zweite Lage RIGIPS Beplankung	hp + 10mm	250	625
1.2 Decke			
Holzunterkonstruktion			
erste Lage RIGIPS Beplankung	hp + 20mm	170* (510)	400
zweite Lage RIGIPS Beplankung	hp + 20mm	170	400
Rigips CD-Profil /Federschiene/Hutprofil			
erste Lage RIGIPS Beplankung	hp + 10mm	170* (510)	400 ²⁾
zweite Lage RIGIPS Beplankung	hp + 10mm	170	400 ²⁾



Klammern ($\varnothing \geq 1,5\text{mm}$), EN 14566			Nägel ($\varnothing \geq 2,2\text{mm}$) EN 14592		
Länge	A* [mm]	B [mm]	Länge	A* [mm]	B [mm]
$s \geq (\text{hp} + 15 \text{ dn})$	$\leq 150^* (450)$	625	$s \geq l^{1)}$	$\leq 150^* (450)$	625
$s \geq (\text{hp} + 15 \text{ dn})$	≤ 150	625	$s \geq \text{hp} + l^{1)}$	≤ 150	625
$s \geq (\text{hp} + 15 \text{ dn})$	$\leq 150^* (450)$	400 ²⁾	/	/	/
$s \geq (\text{hp} + 15 \text{ dn})$	≤ 150	400 ²⁾	/	/	/
$s \geq (\text{hp} + 15 \text{ dn})$	$\leq 150^* (450)$	625	$s \geq l^{1)}$	$\leq 150^* (450)$	625
$s \geq (\text{hp} + 15 \text{ dn})$	≤ 150	625	$s \geq \text{hp} + l^{1)}$	≤ 150	625
/	/	/	/	/	/
/	/	/	/	/	/
$s \geq (\text{hp} + 15 \text{ dn})$	$\leq 150^* (450)$	400 ²⁾	/	/	/
$s \geq (\text{hp} + 15 \text{ dn})$	≤ 150	400 ²⁾	/	/	/
/	/	/	/	/	/
/	/	/	/	/	/

*bei Mehrfachbeplankung kann der Verbindungsmittelabstand der ersten Lage verdreifacht werden (zB 450mm anstelle 150mm)

hp = Dicke der RIGIPS Platte (zB: 2 x15mm RF Platte = 30mm)

dn = Klammerdurchmesser

Klammerlänge bei zB 1,53mm Klammerdurchmesser: 15mm + 15 x 1,53 = 38mm Länge

¹⁾ 12,5mm Platte: 32mm Länge; 15mm Platte: 38mm Länge; 18mm Platte: 45mm Länge (Bsp: zweite Lage 2 x18mm RF Platte = 45+18= 63mm)

²⁾ grundsätzlich 400mm; kann bei Sonderlösungen gemäß Prüfbericht abweichen

Weitere Informationen und Verarbeitungshinweise sind der Rigips Verarbeitungsrichtlinie Holzbau zu entnehmen.

© Saint-Gobain Austria GmbH.
Neuaufgabe Planen und Bauen, März 2024.

Die vorliegende Broschüre richtet sich an Sie als geschulte Fachkraft. Eventuell enthaltene Abbildungen von ausführenden Tätigkeiten sind keine Verarbeitungsanleitungen, es sei denn, sie sind als solche ausdrücklich gekennzeichnet.

Alle Angaben dieser Broschüre entsprechen dem neuesten Stand der Entwicklung und wurden nach bestem Wissen und Gewissen für Sie erarbeitet. Da wir stets bestrebt sind, Ihnen die bestmöglichen Lösungen anzubieten, sind Änderungen aufgrund anwendungs- oder produktionstechnischer Verbesserungen vorbehalten. Versichern Sie sich, ob Sie die aktuellste Ausgabe dieser Broschüre vorliegen haben. Druckfehler sind nicht auszuschließen.

RIGIPS Produkte weisen in der Regel höhere Qualitätsmerkmale auf als von den anwendbaren technischen Normen gefordert. RIGIPS Produkte sind aufeinander abgestimmt. Ihr Zusammenwirken ist durch interne und externe Prüfungen bestätigt. Sämtliche Angaben dieser Broschüre gehen von der ausschließlichen Verwendung von RIGIPS Produkten aus. Sofern nicht ausdrücklich anders beschrieben, kann aus den Angaben in dieser Broschüre nicht auf die Kombinierbarkeit mit fremden Systemen oder auf die Austauschbarkeit einzelner Teile durch fremde Produkte geschlossen werden; insoweit kann keine Gewährleistung oder Haftung übernommen werden.

Bitte beachten Sie auch, dass unseren Geschäftsbeziehungen ausschließlich unsere Allgemeinen Verkaufs-, Lieferungs- und Zahlungsbedingungen (AGBs) in der aktuellen Fassung zugrunde liegen. Unsere AGBs finden Sie im Internet unter <http://www.rigips.at> oder erhalten Sie auf Anfrage.

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit und wünschen Ihnen stets gutes Gelingen mit unseren Systemlösungen.

Saint-Gobain Austria GmbH



Saint-Gobain Austria GmbH
Zentrale:
8990 Bad Aussee
Unterkainisch 24
saint-gobain.at

1230 Wien, Gleichenteilgasse 6
Tel.: +431616 29 80-0
rigips.austria@saint-gobain.com
rigips.at

rigips.at